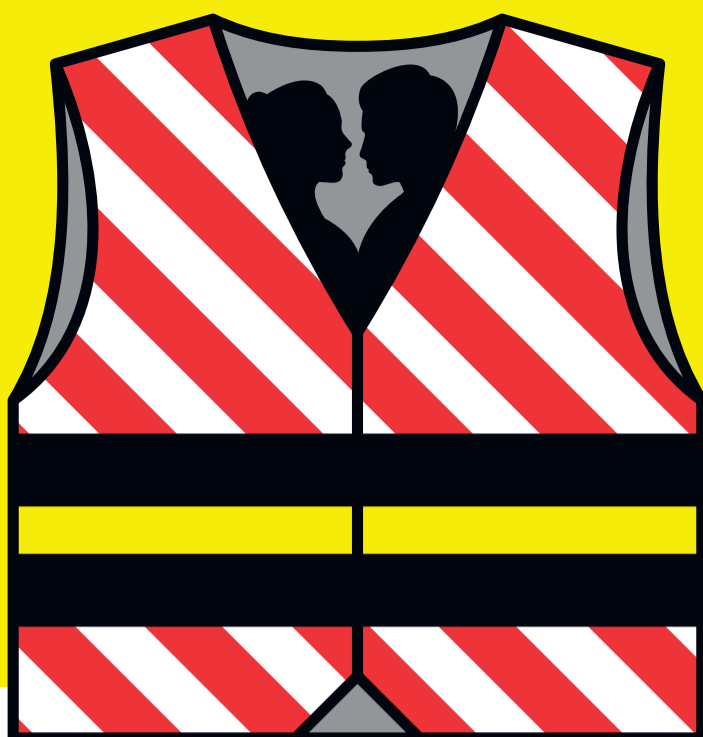


JUNI & JULI



JUNI 2025

SO 01.	DIE 39 STUFEN → TDA IM KLOSTERGARTEN	18 Uhr	KRIMIKOMÖDIE
FR 06.	ANNEGRETS ACHTERBAHN (UA) HerzMärker	16.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
FR 06.	PREMIERE! WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE TeenMärker	18 Uhr	FETZT!FESTIVAL
FR 06.	PREMIERE! JUGEND OHNE GOTT Werkschau MusicMärker & ChorMärker	19.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
FR 06.	PREMIEREN-FEIERN	20.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	ES FETZT! AUCH OPEN-AIR	15–19 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	FETZEN-KOSTÜME	15–18.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	PREMIERE! HÖRBE MIT DEM GROSSEN HUT MiniMärker	15 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	MITMACH-PERFORMANCE 16 Uhr / 17.30 Uhr / 18.30 Uhr		FETZT!FESTIVAL
SA 07.	PREMIERE! DIE LIEBENDEN IN DER UNTERGRUNDBAHN AltMärker	16.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	PREMIERE! SOAP! (UA) JungMärker	18 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	PREMIERE! MITGERISSEN (UA) BlitzMärker	19.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 07.	PREMIEREN-FEIERN	20.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SO 08.	ES FETZT! AUCH OPEN-AIR	15–19 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SO 08.	FETZEN-KOSTÜME	15–18.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SO 08.	HÖRBE MIT DEM GROSSEN HUT MiniMärker	15 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SO 08.	MITGERISSEN (UA) BlitzMärker	16 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SA 08.	MITMACH-PERFORMANCE 16 Uhr / 17.30 Uhr / 18.30 Uhr		FETZT!FESTIVAL
SO 08.	SOAP! (UA) JungMärker	17.30 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SO 08.	WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE TeenMärker	18 Uhr	FETZT!FESTIVAL
SO 08.	DIE LIEBENDEN IN DER UNTERGRUNDBAHN AltMärker	20 Uhr	FETZT!FESTIVAL
DO 12.	GETROFFEN – BETROFFEN Ein Infotag zum Thema Häusliche Gewalt	12 Uhr	EXTRAS
DO 12.	Gemeinsam Einsam »BARTSCH, KINDERMÖRDER«	15 Uhr	MONOLOG
FR 13.	DER ANRUF Zum letzten Mal!	19.30 Uhr	THRILLER
SA 14.	PREMIERE! WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
SO 15.	SEI EIN FROSCH! → TDA IN ARENDSEE	10 Uhr	PUPPENSPIEL
DI 17.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
DO 19.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
FR 20.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
SA 21.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
SO 22.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	16 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
MI 25.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
DO 26.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
FR 27.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
SA 28.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
SO 29.	SEI EIN FROSCH! → TDA IN ARENDSEE	10 Uhr	PUPPENSPIEL

JULI 2025

DI 01.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
MI 02.	WRACK → TDA IN ARENDSEE	20 Uhr	KOMÖDIE MIT MUSIK
DO 03.	TITANIC Werkschau	15 Uhr	TDA & HFS ERNST BUSCH

FR 4.7. – SO 3.8.2025 THEATERFERIEN

Liebes Publikum, wir verabschieden uns in die Sommerpause. Wir wünschen Ihnen bis zu unserem Wiedersehen wunderbare Wochen. Kartenreservierungen telefonisch unter 03931 – 63 57 77 (Mo – Fr, 9 – 13 Uhr) per Mail an besucherservice@tda-stendal.de oder über unseren Spielplan unter www.tda-stendal.de/spielplan. Die Theaterkasse ist ab dem 5.8.2025 wieder für Sie geöffnet.

Stand 4/2025 | Änderungen vorbehalten

20 JAHRE SOMMERTHEATER KLOSTERBÜHNE ARENDSEE

WRACK

Komödie mit Musik von Kerstin Slawek und Dorotty Szalma
Kloster Arendsee / Preisgruppe A

Die Beziehung von Robert und Rita ist krachend gegen die Wand gefahren, genauer gesagt in den Graben. Die Liste der gegenseitigen Vorwürfe ist ebenso lang wie banal: Er nörgelt dauernd, sie muss ständig aufs Klo usw., usf. Jetzt sind sie eingeklemmt im Wrack seines Wagens, nachts auf einer gottverlassenen Landstraße und haben viel Zeit. Wenn sie nicht so feststecken würden, könnten sie sich eigentlich mal wieder näherkommen – oder sich prügeln. Für beides besteht genügend Anlass bei diesem unfreiwilligen Pärchenabend; und beides wird nach Kräften probiert. Bis Rita mit einem Mal das zerbeulte Fahrrad entdeckt.

Es wird Zeit, dass die beiden sich endlich zusammenraufen. Denn wenn sie überhaupt noch gerettet werden, dann gibt es sicher auch Fragen zu dem, der sich höchstwahrscheinlich einmal auf dem Fahrrad befand. Während Robert und Rita all die Untiefen ihrer Beziehung noch einmal durchleben, ist nur auf eine Sache Verlass: das Autoradio, das einen Hit nach dem anderen spielt.

SEI EIN FROSCH!

Puppenspiel von Jörg Wolfradt
ca. 45 Minuten ohne Pause / Kloster Arendsee / Preis: 5 €

Einmal ein Frosch sein, davon träumt der kleine Mäuserich Frido. Mona-Frosch hingegen wäre lieber eine Maus, denn Mäuse sind flauschig und kuscheln mit der Katze, denkt sie. So beginnt ein aberwitziges Verwirrspiel, das erst der fliegende Vielfraß mit den langen roten Strümpfen beendet.

Öffnungszeiten Kartenverkauf

Karlstraße 6, 39576 Stendal / Di – Fr 11.30 – 18 Uhr

Telefonische Reservierung

03931 – 63 57 77 & 63 56 / Mo – Fr 7.30 – 20 Uhr

Vorstellungskasse jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Online-Tickets

www.tda-stendal.de/spielplan



FETZT!FESTIVAL FETZT!FESTIVAL FETZT!FESTIVAL

ANNEGRETS ACHTERBAHN (UA)

EINE GESCHICHTE VOM RUMMEL DES LEBENS

Stückentwicklung / HerzMärker / Rangfoyer / Preis: 5 €

Annegret soll lernen, wie alle das machen – in der Schule. Doch mit den Regeln dort kommt sie nicht klar. So sucht sie eigene Wege durch ihr Leben. Als sie alle Grenzen hinter sich lässt, ist sie allein. Kann ihre Familie sie wiederfinden?

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE

von Jens Raschke / ab 12 Jahren
TeenMärker / Kleines Haus / Preis: 5 €

Stellt euch einen Zoo vor. Einen Zoo vor vielen Jahren. Einen Zoo auf einem Berg. Von dort aus können die Tiere zwei Sorten von Menschen sehen. Zebromenschen, die in hässlichen Baracken leben, und gestiefelte Menschen, die in schönen Häusern wohnen. Auch ein hoher Stacheldrahtzaun und ein Schornstein, der immer raucht, sind zu sehen. Nur Vögel gab es keine. Überhaupt keine. Mama und Papa Pavian, Herr und Frau Mufflon und Missiö und Madamm Schwan haben sich gut in ihren Gehegen eingerichtet. Als jedoch das Nashorn unerwartet stirbt, wird als Ersatz ein junger Bär angeliefert. Der will so gar nicht auf den Rat von Papa Pavian hören, die Nase nie zu tief in fremde Angelegenheiten zu stecken. Der Bär will wissen, was die Ursache des üblen Gestanks ist, der den ganzen Tag über dem Zoo hängt und warum es keine Vögel gibt, obwohl doch der Wald gleich nebenan ist.

JUGEND OHNE GOTT

Werkschau / MusicMärker & ChorMärker /
Buch, Musik und Liedtexte von Paul Graham Brown
Nach dem Roman von Ödön von Horváth /
Deutsch von Moritz Staemmler
Großes Haus / Preis: 5 €

In den 1930er Jahren. Irgendwo in Deutschland, eine Schulklasse, die Jungs rebellieren gegen ihren Lehrer. Dieselbe Klasse kurze Zeit später mit ihrem Lehrer auf Klassenfahrt, vorbei an schönen Landschaften und stillgelegten Fabriken. Im Zeltlager dann Kartoffeln schälen, Schießübungen. Dann wird ein Tagebuch gefunden, von verbotener Liebe ist darin geschrieben. Es wird gestohlen. Ein Mord geschieht, später ein Selbstmord.

Ödön von Horváth verarbeitet in seinem Roman Erlebnisse und Eindrücke aus den Dreißigerjahren – den Anfängen der NS-Diktatur. Wirtschaftskrise, Repressionen, Gleichschaltung, Militarisierung. »Jugend ohne Gott« erschien 1937, wurde aber bereits 1938 von den Nazis in die »Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums« aufgenommen und im Reichsgebiet eingezogen.

ES FETZT! AUCH OPEN-AIR

Klangwolke von Niclas Ramdohr, Outdoor-Spiele und Brettspiele, Kinderschminken, Gastronomie / Kooperation mit der SpielLunke Stendal / Vorplatz des TdA / Eintritt frei

FETZEN-KOSTÜME

Fetzige Fetzen-Kostüme zum Selbermachen /
Vorplatz des TdA / Eintritt frei

MITMACH-PERFORMANCE

Fetziges Deklamieren fetziger Theaterzitate in fetzigen Fetzenkostümen mit Musik / Vorplatz des TdA / Eintritt frei

HÖRBE MIT DEM GROSSEN HUT

ein Theaterstück von Otfried Preußler
MiniMärker / Rangfoyer / Preis: 5 €

Dieses Jahr machen sich die MiniMärker auf in den Wald, um dort allerlei Wesen zu entdecken. Als Hutzelmänner und Hutzelfrauen erzählen, erfinden und spielen sie die Geschichte vom wagemutigsten aller Hutzel: Hörbe mit dem großen Hut. Von dem Lied eines kleinen Vogels mitgerissen, pfeift er sich eins und geht auf große Wanderung mitten durch den Siebengebelwald. Doch auch der hat seine Grenzen – und was dahinter liegt, könnte äußerst gefährlich sein.

PREMIEREN-FEIERN

Premierenparty für die Stücke des FETZT!FESTIVAL /
Theatercafé / Eintritt frei

DIE LIEBENDEN IN DER UNTERGRUNDBAHN

von Jean Tardieu / Deutsch von Marlis und Paul Pörtner
AltMärker / Kleines Haus / Preis: 5 €

Eine U-Bahn-Station – ein Ort voller Hektik und Chaos. Menschen mit unterschiedlichen Zielen und Geschichten. Mittendrin ein Liebespaar: ER und SIE. Ihre Liebe ist frisch, voller Neugier und Aufbruch. Doch ein Streit bringt plötzlich alles ins Wanken. SIE steigt wütend in die U-Bahn. ER bleibt fassungslos zurück. Doch ER gibt nicht auf, stürzt sich wagemutig in den Zug und versucht mit List und Einfallsreichtum die Masse Mensch dazu zu bewegen, IHM den Weg zu IHR freizugeben. Mission impossible?!

»SOAP!« (UA)

EIN FERNSEHTHRILLER

frei erfunden vom Produktionsteam und John Contra
JungMärker / Rangfoyer / Preis: 5 €

Herzlich willkommen, liebe Zuschauer^{dmw}, im neuen Vorabendprogramm »Was ihr wollt!«. Hier werden alle Wünsche wahr – selbst wenn Sie noch gar nicht wissen, was Sie sich wünschen. Was das kostet? Spielt doch keine Rolle! – Oder vielleicht doch? In spannenden Szenen erleben Sie eine Geschichte, die sich gewaschen hat!

MITGERISSEN (UA)

Stückentwicklung / BlitzMärker /
Kleines Haus / Preis: 5 €

Was reißt dich mit? Wer reißt dich weg? Was reißt dich hin? Wie fühlst du dich in einer Welt, die von Tag zu Tag komplexer scheint?

Die Stückentwicklung »Mitgerissen« befasst sich mit der Analyse gesellschaftlicher Massenphänomene. Warum gehen wir ins Stadion? Warum ist es oftmals leichter zu meckern, als zu verstehen? Warum brauchen wir Gemeinschaft und warum fühlen wir uns zuweilen von genau dieser Gemeinschaft unter Druck gesetzt?

FETZT!



↑ **BARTSCH, KINDERMÖRDER**

GROSSES SOMMERTHEATER!

DIE 39 STUFEN

By Arrangement with Edward Snape for Fiery Angel Limited
bearbeitet von Patrick Barlow nach einem
Originalkonzept von Simon Corble und Nobby Dimon
Deutsche Fassung von Bernd Weitmar
ca. 2 Stunden mit Pause / Kloostergarten,
Altmärkisches Museum Stendal / Preisgruppe A

London 1937. Richard Hannay ist auf der Flucht. Und das nur, weil er ins Theater gegangen ist. Aber dieser Theaterbesuch hat weitreichende Folgen. Denn als im Zuschauerraum Schüsse fallen, fällt ihm auch die schöne Annabella buchstäblich in die Arme. Er nimmt sie mit zu sich nach Hause, weil sie sich bedroht fühlt. Annabella gibt sich als Agentin mit einem Spezialauftrag zu erkennen. Sie warnt Hannay vor einer Organisation namens Die 39 Stufen, für die ein unaussprechlicher Ort in Schottland eine maßgebende Rolle spielt. Am nächsten Tag ist Annabella tot und Hannay wird als ihr mutmaßlicher Mörder gejagt. Dem Helden wider Willen bleibt nichts anderes zu tun, als seine Unschuld zu beweisen und nebenbei noch sein Land bzw. die Welt zu retten.

GETROFFEN – BETROFFEN

Ein Infotag zum Thema Häusliche Gewalt
Eintritt frei, kostenfreie Karten an der Theaterkasse

12 Uhr Wissensstände & Vorträge

Foyer Großes Haus und Rangfoyer

15 Uhr »Bartsch, Kindermörder« Monolog

Rangfoyer

16 Uhr Podiumsdiskussion

Rangfoyer

Häusliche Gewalt und der Umgang mit ihr – ein schwieriges Thema, besonders in eigenen Umfeld. Unser Infotag klärt auf durch Wissensstände und Vorträge zu Täterarbeit und Prävention sowie mit einer Podiumsdiskussion.



↑ **DER ANRUF**

IM RAHMEN VON »GETROFFEN – BETROFFEN«

BARTSCH, KINDERMÖRDER

eine Selbstdarstellung / von Oliver Reese mit
Texten aus den Briefen Jürgen Bartschs an Paul Moor
Altersempfehlung ab 16 Jahren / Reihe GEMEINSAM EINSAM
1 Stunde ohne Pause / Rangfoyer / Eintritt frei,
kostenfreie Karten an der Theaterkasse

Im Alter von 15 Jahren beging Jürgen Bartsch seinen ersten Mord, drei weitere sollten folgen. Die Stendaler Inszenierung sucht den Menschen hinter den Verbrechen und fragt nach dem Umgang mit einem solchen Täter. Einem Täter, der unter seinen Mordfantasien ebenso gelitten hat wie unter seinen Schuldgefühlen und trotzdem Ungeheures und Unverzeihliches getan hat.

ZUM LETZTEN MAL!

DER ANRUF

Thriller von Stephan Eckel

ca. 1 Stunde 10 Minuten ohne Pause /

Kleines Haus / Preisgruppe B

Eva erwartet eine einsame Nachtschicht im Callcenter. Doch bereits ihr erster Kunde Marc sorgt für Ablenkung – ein charmanter Flirt beginnt. Plötzlich hackt ein Unbekannter das System. Jemand, der beunruhigend viel über Evas Privatleben weiß. Statt die Polizei zu rufen, stellt sie sich der Bedrohung – denn sie hat etwas zu verbergen ...

TITANIC

Werkschau der Regiestudenten^{mdw} der Hochschule für
Schauspielkunst Ernst Busch / Großes Haus / Preisgruppe X

Das Schiff, der Mythos, die Schulze. Gemeinsam mit dem Ensemble des TdA erkunden die Regiestudenten^{dwm} der »Ernst Busch« diesen rund 45.000 Bruttoregistertonnen schweren (Alb-)Traum.

www.tda-stendal.de/spielplan